

Georg Gerson

(1790–1825)

Wechsel

von Göthe

G.113

Score

Edited by
Christian Mondrup

Wechsel von Göthe

Georg Gerson (1790-1825)

Vivace non troppo

Gesang
Forte piano

1. Auf Kie - seln im Ba - che da lieg ich, wie hel - le! Ver-
2. Und doch, und so trau - rig, ver - schleifst du ver - ge - bens die

Ped.

4

brei - te die Ar - me der kom-men-den Wel - le und buh - le - risch drückt sie die seh - nen - de Brust
köst - li-chen Stun - den des ei - len-den Le - bens, weil dich das ge - lieb - te - ste Mäd - chen ver - gißt!

cresc *mf*

8

Dann führt sie der Leicht - sinn im
O ruf' sie zu - rü - ke, die

p

11

Stro - me da - nie - der; es naht sich die zwey - te, sie strei - chelt mich wie - der: so fühl' ich die Freu - den der
vo - ri - gen Zei - ten! es küßt sich so sü - ße die Lip - pe der Zwey - ten, als kaum sich die Lip - pe der

cresc *f* *dimin* *p*

15

wech - seln - den Lust. So fühl' ich die Freu - den der wech - seln - den Lust.
Er - sten ge - küßt. Als kaum sich die Lip - pe der Er - sten ge - küßt.

cresc *mf* *p*

Ped. *

Critical notes

This score is the first modern edition of the song “Wechsel von Göthe” (G.113) by the Danish composer “Georg Gerson” (1790–1825). The composition is dated June 27, 1817.

The source is

MS “Partiturer No. 4”, “George Gersons samling: mu 7105.0963 C II, 6b”, a collection of manuscript scores by Gerson preserved at the Royal Library of Copenhagen, Denmark. The song is found on p. 112.

The poem “Wechsel” by the German poet “Johann Wolfgang von Goethe” (1749–1832) was written 1789 and published in “Goethes Schriften”. An older version of the poem with the title “Unbeständigkeit” was published in “Neue Lieder” 1769.